

Empfehlung für Fotobriefing

(Stand 05/15)

Ergänzung zum Anforderungsprofil: www.markant.com/ap1a-de

Bildqualität

Vor Beginn der Fotografie sollte die Auswahl der Produktmuster sehr gewissenhaft erfolgen.

Es ist darauf zu achten, dass die Muster sauber und schadfrei sind, keine Knicke, Risse, Beschädigungen, Fingerabdrücke oder aufgeklebte Etiketten oder Ähnliches enthalten. Ebenfalls sollten die Muster insofern produkttypisch sein, dass die gewogenen und vermessenen Werte den Anforderungen der Hersteller entsprechen. Werden die Muster auf dem Post- oder Versandweg zugestellt, sind sie entsprechend geschützt und unversehrt zu verpacken.

Die Vorderansicht eines Produktes ist die Ausgangslage für alle weiteren Bilder.

Die Vorderseite einer Konsumenteneinheit ist die Seite mit der größten Fläche, die durch den Hersteller zum Anpreisen des Produkts an den Verbraucher verwendet wird, d. h. zum Beispiel die Seite mit der Angabe des Produktnamens.

- ▶ Kein(e) Alphakanal / Layers (Ebenen).
- ▶ Keine Lineale und Hilfslinien.
- ▶ Keine Blasen oder Hell- bzw. Dunkelzonen.
- ▶ Kein(e) Transferfunktion oder Post-Script-Farbmanagement.
- ▶ Keine Prägungen.
- ▶ Keine Fingerabdrücke oder sichtbare Wasserzeichen.
- ▶ Keine gestauchten Produkte.
- ▶ Keine Interpolation (Vergrößerung).
- ▶ Kein Scannen gedruckter Seiten.
- ▶ Keine Anzeichen von Staub und Kratzern.
- ▶ Keine hergestellten Stand-Schatten.
- ▶ Minimierung des Moiré-Effektes.
- ▶ Keine Jahrgangsangaben (z. B. bei Wein).
- ▶ Keine produktionsspezifischen Informationen wie z. B. MHD's oder Chargen.
- ▶ Keine artikelspezifischen Labels, d. h. Labels die eine Prüfnummer oder einen Gültigkeitszeitraum enthalten, wie z. B. Stiftung Warentest, Ökotest.
- ▶ Es wird empfohlen, die Labels als separate Grafikdatei dem Nutzer zur Verfügung zu stellen.
- ▶ Kaum Spiegelungen.
- ▶ Keine Darstellung von Größenverhältnissen auf Einzelartikel-Ebene.
- ▶ Alle Produkte werden auf einem neutralen Hintergrund dargestellt. Das bedeutet, dass das Produkt vom Hintergrund isoliert werden muss, indem dieser weiß eingefärbt wird. Requisiten, Hilfsmittel, Personen bzw. zusätzliche Gegenstände dürfen ebenfalls auf der Produktabbildung nicht erscheinen. Ausnahmen bestehen für NonFood Artikel, bei denen eine alleinige Abbildung nicht ausreichend ist.



Aufnahme **optimal**



Aufnahme **mangelhaft**